

Schmelzwasserrinne Littenheid - Bichelsee

Inaktives, natürliches Geotop vom Typ **Geomorphologie & Landschaftsgeschichte**

Standortgemeinde(n):

Bichelsee-Balterswil, Fischingen, Sirnach,
Wilten bei Wil, Rickenbach

Schwerpunktkoordinaten:

714'400 / 255'000 / 560-600

LK25 - Blatt Nr.: 1073

Ausdehnung: ca. 12 km langer

Parzelle(n): Diverse

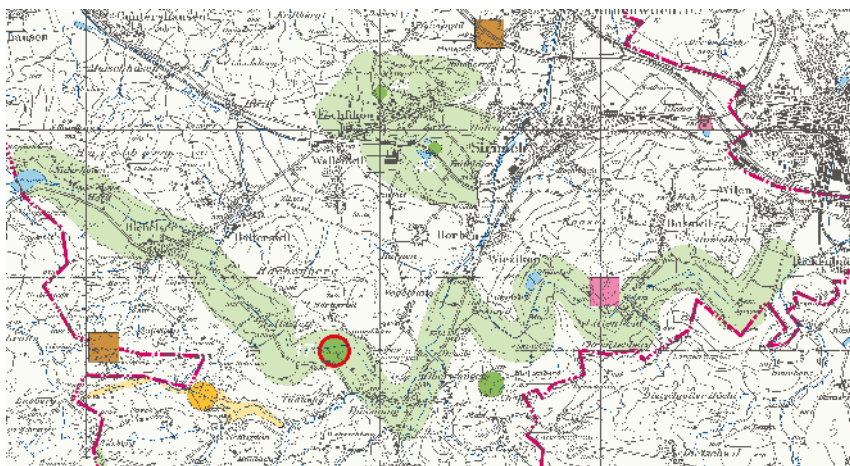
Zonenplan: Siedlungsgebiete, Wald,
Landwirtschaft und
Naturschutz

Bearbeitung / Objektgeschichte:

Erstbearbeitung und Dokumentation 1997
durch O. Keller und H. Naef, wichtige
Ergänzungen durch neue hydrogeologische
Untersuchungen 2003/05 im Abschnitt
Sirnach - Fischingen

Feldarbeiten: Sept 97, Diverse
Begehungen 05/06

Kartenausschnitt: Geotopkarte 1:50'000



Kurzbeschreibung / Geologie

Morphologisch hervorragend ausgebildete Schmelzwasserrinne des Hochwürms, eingekerbt in Molasseschichten und gefüllt mit Seeablagerungen, grundwasserführenden Alluvionen und lokalen Schuttfächern; zwischen Anwil und Littenheid sowie bei Bichelsee Verlandungssedimente mit Seekreide und Torf. Diverse Naturschutzgebiete. Nutzbares Grundwasservorkommen bei Littenheid, im Murgtalabschnitt zwischen Wiezikon und Fischingen, sowie bei Bichelsee

Zusammen mit dem Rindal (Geotopinventar Kanton SG Nr. 80, siehe Sturm et al. 2003) grösstes, deutlichstes und tiefstes Schmelzwassertal der Ostschweiz. Während des Stein am Rhein-Stadiums Durchfluss der gesamten Wassermassen der Südseite des Bodensee-Vorlandgletschers und der gesamten Toggenburger- und Appenzellerland-Entwässerung. Kastental mit weiten Mäandern. Erosiv übersteilte Prallhänge, heute teilweise mit postglazialen Schuttkegeln verfüllt (siehe Krays & Keller 1994, 2000)

Erwägung

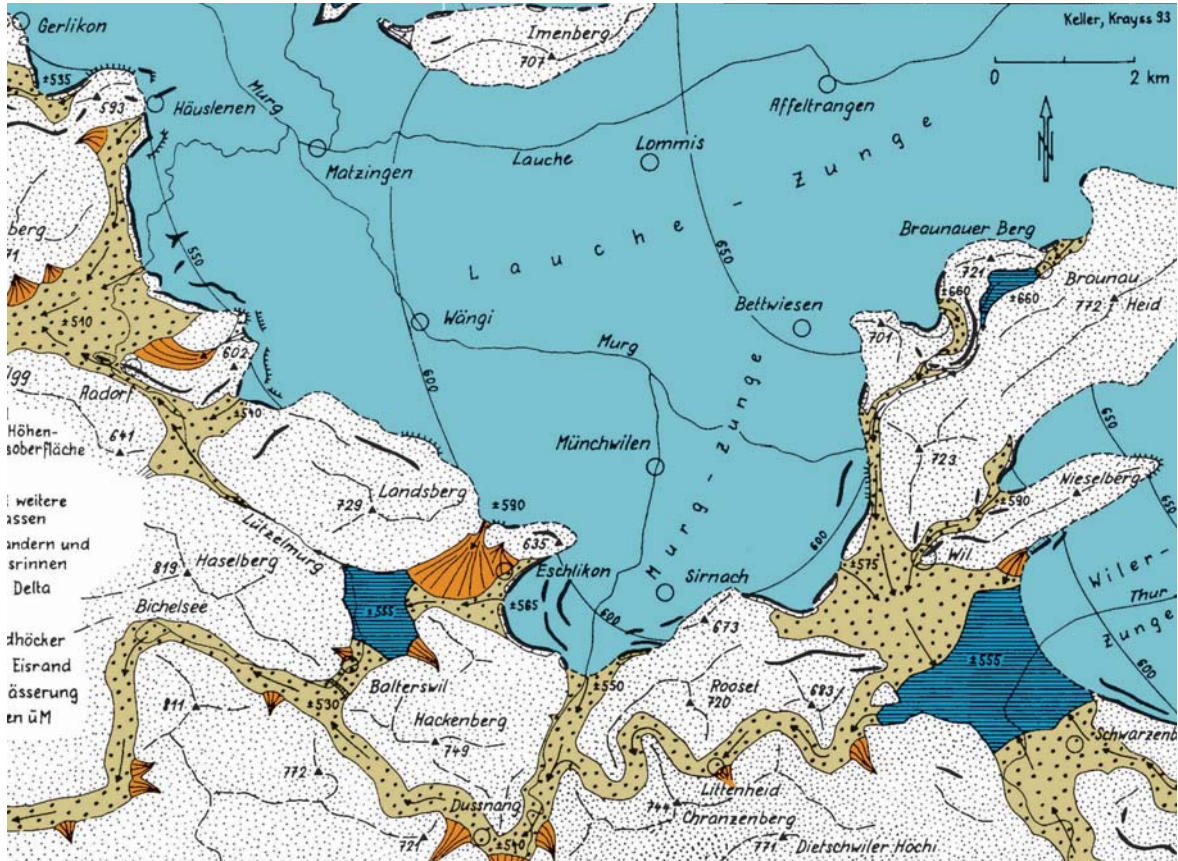
Sowohl als Naturschutzgebiet & Landschaftstyp wie auch als Forschungsobjekt höchst interessant und wertvoll. Neue Bohrungen (Naef 2006 unpubl.) bestätigen die nach Westen abfallende Felsrinne im Untergrund des Tales.

Literaturhinweise

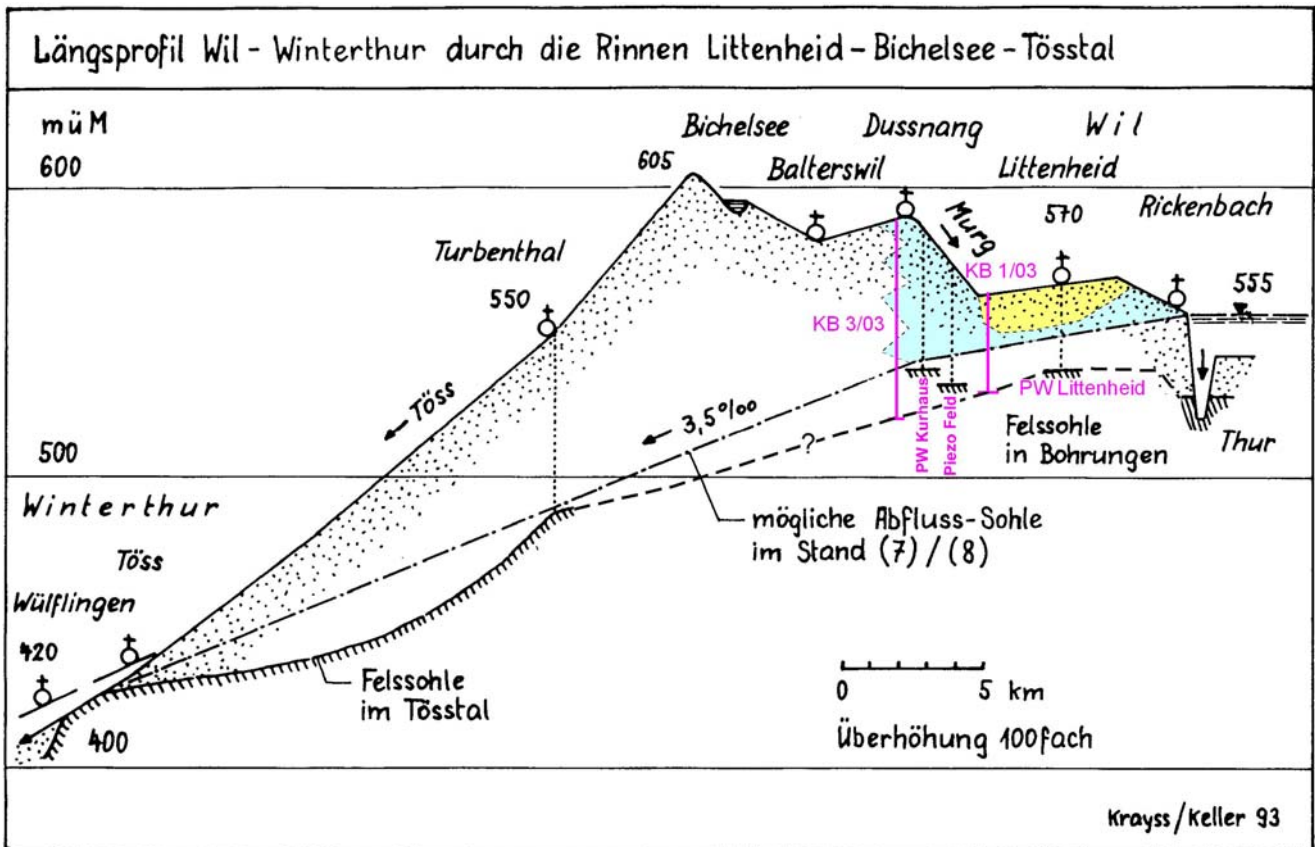
Weber 1920, Andresen 1962, Krays & Keller 1994, 2000;
Hofmann 1988, 1993; Jäckli & Kempf 1980; Kempf 1980;
Naef 2006 unpubl.

Dokumentation beim Amt für Raumplanung

Ausschnitt aus Geol. Karte Blatt Wil (Hofmann 1988); Ausschnitt aus hydrogeol. Karte Blatt Bodensee (Kempf 1980); Darstellung aus Keller & Krays 1994; unpublizierte Berichte zur Hydrogeologie; Kopie/Separatum von Krays & Keller 1994, 2000



Situation der Schmelzwasserrinnen am Südrand des Bodenseeglaciers zur Zeit des Stein am Rhein - Stadials (aus Krays & Keller 1994)



Stark überhöhter, schematischer Längsschnitt entlang der Rinne Littenheid - Dussnang - Bichelsee - Turbenthal mit Nachweis des nach Westen kontinuierlich abfallenden Felsuntergrundes (aus Krays & Keller 1994, ergänzt in Naef 2006 unpubl.).